

Herren Kreislige D

TSG 1845 Heilbronn V : TT Heinriet-Gruppenbach III
Samstag, 30.09.2023, 17:30 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team TT Heinriet-Gruppenbach III

Im Spiel der Herren Kreislige D traf die TSG 1845 Heilbronn V am vergangenen Samstag im 3. Saisonspiel auf TT Heinriet-Gruppenbach III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Nico Schukraft. Wie eng der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:31.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Faulhaber / Faulhaber waren die Gastgeber Pachl / Giebeler. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Pachl / Giebeler mit einem 0:11 überfahren wurden. Einen Sieg holten Mukhtorov / Binhammer bei ihrem 3:1 gegen Walleth / Sack. Shalabi / Tzusch gelang es, Klöpfer / Schukraft im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbarisch Klaus Pachl das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Marco Walleth noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 11:13, 5:11, 9:11. Eine knappe Niederlage gab es für Patrick Giebeler beim 11:8, 7:11, 11:5, 4:11, 6:11 gegen Marco Faulhaber. Das war nichts für schwache Nerven. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Das Einzel zwischen Azamat Mukhtorov und Leonard Sack, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Ahmad Shalabi das Match gegen Bernd Klöpfer und gewann in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Niklas Tzusch machte mit Nico Schukraft beim 11:9, 11:9, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Peter Binhammer beim 2:3 gegen Lucas Faulhaber leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Einen Sieg holte daraufhin Klaus Pachl dagegen bei seinem 3:1 gegen Marco Faulhaber. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eine schmerzhaft Niederlage gab es dann dagegen für Patrick Giebeler beim 2:3 gegen Marco Walleth. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte Azamat Mukhtorov bei seiner Pleite gegen Bernd Klöpfer. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mittlerweile stand es damit 6:6. 2:3 endete das Einzel zwischen Ahmad Shalabi und Leonard Sack aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Niklas Tzusch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lucas Faulhaber verlor. In toller Verfassung präsentierte sich Peter Binhammer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Nico Schukraft. Ein umkämpfter Teamerfolg für TT Heinriet-Gruppenbach III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG 1845 Heilbronn V am 15.10.2023 gegen den TSV Untereisesheim IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 04.10.2023 gegen die TTF Leintal (SG) V mitnehmen.

Statistik:

TSG 1845 Heilbronn V

Doppel: Pacht / Giebeler 1:0, Mukhtorov / Binhammer 1:0, Shalabi / Tzusch 1:0

Einzel: K. Pacht 1:1, P. Giebeler 0:2, A. Mukhtorov 0:2, A. Shalabi 1:1, N. Tzusch 1:1, P. Binhammer 0:2

TT Heinriet-Gruppenbach III

Doppel: Walleth / Sack 0:1, Faulhaber / Faulhaber 0:1, Klöpfer / Schukraft 0:1

Einzel: M. Faulhaber 1:1, M. Walleth 2:0, B. Klöpfer 1:1, L. Sack 2:0, L. Faulhaber 2:0, N. Schukraft 1:1